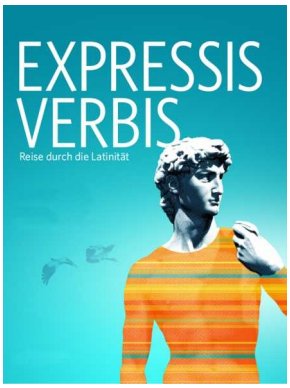


MODUL 4: MYTHOS UND REZEPTION
WEBTEXT 1 – BUCH S. 89
INTERPRETATIONSÜBUNG BL. 1/5

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der acht Arbeitsaufgaben. Lies zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und löse diese dann auf der Basis des Interpretationstextes!

Theseus und Hippolytus

Der junge Hippolytus, Sohn des Theseus, hat sein Leben ganz dem Dienst an der jungfräulichen Göttin Diana gewidmet. Da bringt sein Vater eine neue Ehefrau ins Haus.

Thesei[a] uxor Hippolytum[b] privignum adamavit; quem cum non potuisset ad suam perducere voluntatem, tabellas scriptas ad virum misit se ab Hippolyto[b] compressam esse, seque ipsa necavit. Theseus[a] filium moenibus excedere iussit et optavit a Neptuno filio[1] suo exitium. Itaque cum Hippolytus[b] equis iunctis veheretur, repente e mari taurus apparuit, cuius mugitu equi expavefacti Hippolytum[b] vita privarunt[2].

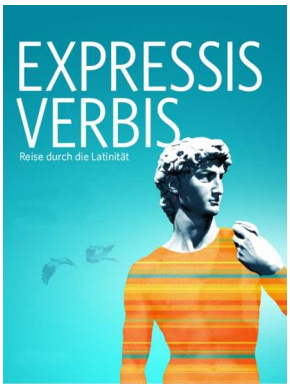
HYGIN, FAB. 47; 56 WW.

[1] **filio suo**: *Dativ* (*für wen?*)
[2] **privarunt** = privaverunt

[a] **Theseus**, Theseï *m.*: Theseus, attischer Held
[b] **Hippolytus**, -i *m.*: Hippolytus, Sohn des Theseus aus einer früheren Ehe

(1) Finde im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und trage die entsprechenden Zitate in die Tabelle ein!

Stilmittel	*Textzitat*
Alliteration	
Hyperbaton	



MODUL 4: MYTHOS UND REZEPTION
WEBTEXT 1 – BUCH S. 89
INTERPRETATIONSÜBUNG BL. 2/5

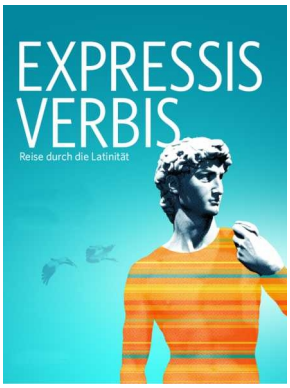
(2) Trenne von den folgenden Wörtern Präfixe bzw. Suffixe ab; erkläre ihre Bedeutung!
(Anmerkung: Präfixe werden im Buch auf Seite 174 behandelt, Suffixe auf Seite 138. Die Kenntnis dieser Seiten ist Voraussetzung für die Lösung der Aufgabe.)

zusammengesetztes Wort	*Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort*
z. B. compressam (*Zeile 3*)	*Präfix* con- (*Verstärkung*) + pressus
excedere	
perducere	
tabellas	

(3) Gliedere den folgenden Satz aus dem Interpretationstext in Hauptsätze (HS), Gliedsätze (GS) und satzwertige Konstruktionen (sK) und trage die lateinischen Textsequenzen in die Spalte „Textzitat“ ein!

Quem cum non potuisset ad suam perducere voluntatem, tabellas scriptas ad virum misit se ab Hippolyto compressam esse, seque ipsa necavit.

HS/GS/sK	*lateinisches Textzitat*



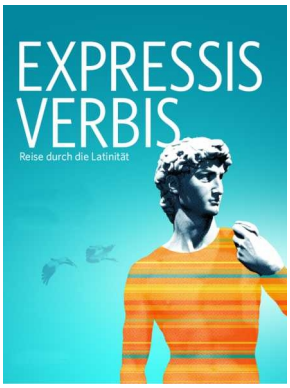
(4) Ordne den folgenden Abschnitten des Interpretationstextes die jeweils passende Überschrift zu, indem du die entsprechende Kennzeichnung (A, B, C, ...) in die Tabelle einträgst!

Textabschnitt	*Zuordnung*
Thesei uxor Hippolytum privignum adamavit	
quem cum non potuisset ad suam perducere voluntatem, tabellas scriptas ad virum misit se ab Hippolyto compressam esse seque ipsa necavit	
Theseum filium moenibus excedere iussit et optavit a Neptuno filio suo exitium	
Itaque cum Hippolytus equis iunctis veheretur, repente e mari taurus apparuit, cuius mugitu equi expavefacti Hippolytum vita privarunt.	

Überschriften	*Kennzeichnung*
Verleumdung	A
Trauer	B
Tod des Helden	C
Heimliche Liebe	D
Wunsch nach Rache	E

(5) Überprüfe die Richtigkeit der folgenden Aussagen anhand des Interpretationstextes!

	richtig	falsch
Theseus verteidigt seinen Sohn.	❐	❐
Hippolytus wird von seiner Stiefmutter verführt.	❐	❐
Neptun soll das Vergehen des Hippolytus rächen.	❐	❐
Ein Meeresungeheuer erschreckt die Pferde des Hippolytus.	❐	❐
Theseus' Frau geht ins Exil.	❐	❐
Theseus erhält von seiner Frau einen Brief.	❐	❐

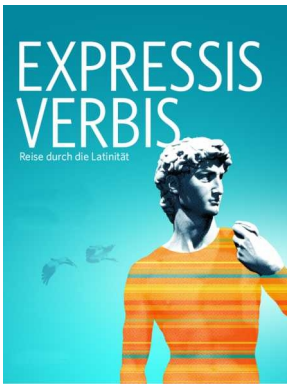


MODUL 4: MYTHOS UND REZEPTION
WEBTEXT 1 – BUCH S. 89
INTERPRETATIONSÜBUNG BL. 4/5

(6) Ordne <u>vier</u> Abschnitten des Interpretationstextes Abschnitte des folgenden Vergleichstextes aus dem Alten Testament zu!

Textabschnitt	*Vergleichstext*
Thesei uxor Hippolytum privignum adamavit	
quem cum non potuisset ad suam perducere voluntatem,	
tabellas scriptas ad virum misit se ab Hippolyto compressam esse	
seque ipsa necavit	
Theseum filium moenibus excedere iussit et optavit a Neptuno filio suo exitium	
Itaque cum Hippolytusb equis iunctis veheretur, repente e mari taurus apparuit, cuius mugitu equi expavefacti Hippolytum vita privarunt.	

Vergleichstext (Gen. 39f.)	*Kennzeichnung*
Die Hausfrau warf also nach vielen Tagen ihre Augen auf Joseph	A
und sie ergriff den Zipfel seines Gewandes und sagte: „Schlaf mit mir!“ Er ließ seinen Umhang in ihrer Hand und ging hinaus. Als die Frau sein Gewand in ihren Händen sah und dass sie verschmäht wurde,	B
zeigte sie das Gewand ihrem Mann bei seiner Heimkehr und sagte: „Der hebräische Sklave, den du hergebracht hast, kam zu mir, um sein Spiel mit mir zu treiben, und als er mich schreien hörte, ließ er sein Gewand zurück und flüchtete.“	C
Als der Hausherr das hörte, glaubte er den Worten seiner Frau zu sehr, wurde zornig und ließ Joseph einsperren.	D



MODUL 4: MYTHOS UND REZEPTION
WEBTEXT 1 – BUCH S. 89
INTERPRETATIONSÜBUNG BL. 5/5

(7) Kommentiere den Interpretationstext ausgehend von den folgenden Leitfragen! Antworte in ganzen Sätzen (insgesamt max. 60 Wörter)!

- Welche Gefühle treiben die Frau des Theseus zu ihrem Handeln?
- Welche Konsequenz zieht sie für sich?
- Wie reagiert Theseus auf die Nachricht?
- Wessen Hilfe braucht Theseus?

(8) Formuliere eine zum Gesamtinhalt des Interpretationstextes passende Überschrift!